

Auszug aus dem Protokoll des Regierungsrates des Kantons Zürich

Sitzung vom 29. August 2018

802. Universität Zürich Irchel Laborneubau 5. Bauetappe (Vergabe Heizungs-, Kälte- und Dampfanlagen)

Mit Beschluss vom 25. Februar 2013 (Vorlage 4909) bewilligte der Kantonsrat eine neue Ausgabe von Fr. 195'000'000 für den Laborneubau 5. Bauetappe im Campus Irchel. Für zusätzliche Nutzfläche bewilligte der Kantonsrat mit Beschluss vom 16. April 2018 (Vorlage 5423) zudem eine neue Ausgabe von Fr. 55'444'000.

Für die Ausführung der Arbeiten Heizungs-, Kälte- und Dampfanlagen gemäss BKP 243.0 wurde ein offenes Vergabeverfahren durchgeführt. Es liegen vier gültige Angebot von Fr. 11'043'289.85 bis Fr. 15'429'039.55 vor. Aufgrund der Prüfung anhand der Eignungs- und Zuschlagskriterien sind die Leistungen an die Steger AG, Aadorf, zu vergeben. Die Offertsumme von Fr. 11'043'289.85 gemäss Angebot vom 6. Juni 2018 kann sich für Unvorhergesehenes auf Fr. 12'500'000 erhöhen.

Die Vergabesumme ist durch die Objektkredite gedeckt und geht zu Lasten der Leistungsgruppe Nr. 7050, Hochbauinvestitionen Bildungsdirektion.

Die Ausgaben sind im KEF 2018–2021 enthalten.

Auf Antrag der Baudirektion

beschliesst der Regierungsrat:

I. Die Ausführung der Heizungs-, Kälte- und Dampfanlagen für den Laborneubau 5. Bauetappe im Campus Irchel wird gemäss Angebot vom 6. Juni 2018 zu Fr. 11'043'289.85 an die Steger AG, Aadorf, vergeben. Die Vergabesumme kann sich für Unvorhergesehenes auf Fr. 12'500'000 erhöhen.

II. Der Betrag geht zu Lasten der Leistungsgruppe Nr. 7050, Hochbauinvestitionen Bildungsdirektion.

– 2 –

III. Dieser Beschluss ist bis zur Veröffentlichung des Zuschlags auf simap.ch nicht öffentlich.

IV. Mitteilung an die Bildungsdirektion und die Baudirektion.



Vor dem Regierungsrat
Die Staatsschreiberin:

Kathrin Arioli